ERLEBNISREISEN
MARKUS MATHYS

Grosse Peru & Bolivien Rundreise

Grosse Peru & Bolivien Erlebnis-Rundreise

Kombinieren Sie Peru und Bolivien auf dieser grossen Rundreise und entdecken Sie gewaltige Landschaften und Kulturen. Von den Millionenstädten in kleinste Dörfer, von der Wüste rund um Nazca zum Salzsee von Uyuni, vom Pazifik hoch in die Anden zum Titicacasee. Auch diese Reise bietet ein gewaltiges, vielfältiges Programm für Erlebnishungrige, die aktiv erleben und geniessen wollen.

Höhepunkte

- Lima
- Ballestas Inseln (Klein Galapagos)
- Nazcalinien (Optional mit Überflug)
- Arequipa
- Colca Canyon
- Titicacasee
- Stadt La Paz
- Silberstadt Potosi
- Salzhotel in Colchani
- Sonnenuntergang und Sternenhimmel im Salzsee von Uyuni
- Hochwüste Siloli
- Farbige Lagunen
- Stadt Cusco
- Heiliges Tal der Inkas
- Machu Picchu

Mögliche Abänderungen für mehr Reisekomfort

- Im Colca Canyon zwei Tage in der Colca Lodge statt einen Tag im Casa Andina Hotel. (Höhenakklimatisation)
- In Puno anstelle der Tour zur Taquile Insel für eine oder zwei Nächte auf die Suasi Insel fahren.
- Dort, wo öffentliche Busse vorgesehen sind, im privaten Fahrzeug fahren.
- Wo möglich, eine höhere Hotelkategorie wählen.
- Die Tour in Bolivien nur bis zum Salar de Uyuni und nicht bis zu den Lagunen einplanen.
- Ab Uyuni im Kleinflugzeug zurück nach La Paz fliegen.

Sprachen der lokalen Reiseleiter

Das Programm dieser Peru- und Bolivien-Rundreise ist mit einem Mix aus lokalen Reiseleitern, die Spanisch, Englisch oder sogar Deutsch sprechen, zusammengestellt. Das kann nach Ihren Wünschen verändert werden; so wie hier vorgeschlagen, ist es am kostengünstigsten.

?

Beste Reisezeit

- Ab März bis Dezember (Siehe **Beste Reisezeit**)

Reiseprogramm Tag für Tag

Tag 1

Lima - Anreise

In der Ankunftshalle im Flughafen von Lima/Callao erwartet Sie ein Mitarbeiter mit einem Schild, auf dem Ihr Name steht. Anschliessend wird er Sie zum gebuchten Hotel nach Miraflores fahren. Der Transfer vom Flughafen bis zum Hotel dauert je nach Verkehrsaufkommen bis zu einer Stunde. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

Abholung am Flughafen

Der Mitarbeiter erwartet Sie nach der Gepäckkontrolle. Gehen Sie bitte nicht aus dem Flughafen, bevor Sie den Mitarbeiter oder die Mitarbeiterin lokalisiert haben.

Hotel in Lima / Miraflores

Tag 2

Lima - City Tour (AM)

Ihr Reiseleiter erwartet Sie in der Hotellobby um 9:00 Uhr zu einer halbtägigen Stadtbesichtigung von Lima. Sie besuchen die "Plaza de Armas" (Hauptplatz) mit der Hauptkirche von Lima (sonntags geschlossen). Weiter besichtigen Sie im historischen Zentrum von Lima eine der Jesuitenkirchen. Neben der Altstadt besuchen Sie auch die modernen Stadtbezirke Limas mit San Isidro und Miraflores an der Costa Verde, wo bei gutem Wetter ein herrlicher Blick auf den Pazifik wartet. Zum Abschluss werden Sie zurück zum Hotel gefahren. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. *Die Besuche in Lima können je nach Wochentag, Reiseleitung und politischer Lage (Demonstrationen) im Zentrum rund um den Regierungspalast variieren, die Reiseleitung wird Sie informieren.*

Hotel in Lima / Miraflores

Tag 3

Lima - Busfahrt nach Paracas - Nationalpark Paracas

Zur vereinbarten Zeit werden Sie im Hotel von unserem Fahrer abgeholt und zum Bus-Terminal gefahren. Im modernen Reisebus fahren Sie ohne Begleitung in ca. vier Stunden von Lima nach Paracas. Unterwegs wird Ihnen ein einfacher Snack serviert. In Paracas erwartet Sie ein Mitarbeiter, der Sie zum Hotel begleitet. Am Nachmittag besuchen Sie mit einem lokalen, privaten Reiseleiter den gleichnamigen Nationalpark auf der Halbinsel Paracas. Für diese Tour steht Ihnen ein privates Fahrzeug mit Fahrer zur Verfügung. Auf der Halbinsel Paracas haben Sie die Möglichkeit, an einem der sauberen Strände (ohne Quallen und Rochen) ein Bad im kalten Pazifik zu nehmen. Auf der Tour besuchen Sie auch das Interpretationszentrum. Hier wird Ihnen die Bedeutung dieses Reservats sowie die Entstehung der ganzen Gegend gezeigt. Der Besuch im Nationalpark von Paracas dauert zwei bis drei Stunden.

Gepäck im Bus

Im Bus ist pro Person ein Gepäckstück bis 20 kg plus ein Handgepäck (kleiner Rucksack) gestattet. Übergepäck kann auf Anfrage im Bus aufgegeben werden. (Kosten ca. 2 USD pro KG - Preisänderungen und Verfügbarkeit vorbehalten)

Baden in Paracas

Die Strände in der Bucht von Paracas rund um die Hotels sind wegen Quallen und Rochen nicht zum Baden geeignet! Auf der Tour in den Nationalpark von Paracas haben Sie die Möglichkeit, an einem der Strände zu baden. Es gibt meist keine Umkleidekabinen, die Wassertemperatur beträgt 12 bis 15 Grad.

Hotel in Paracas

Tag 4

Paracas - Ballestas-Inseln - Busfahrt nach Nazca

Heute Morgen um 8:00 Uhr wartet der Besuch der Ballestas-Inseln. Sie werden vor dem Hotel abgeholt und zum Hafen von Paracas begleitet. Hier besteigen Sie ein nicht privates Schnellboot, das Sie ins Vogel- und Tierparadies der Ballestas-Inseln bringt. Unterwegs machen Sie einen Stopp bei der bizarren Wüstenzeichnung "El Candelabro", dem Kerzenständer. Danach geht es übers offene Meer bis zu den auch als "Klein-Galapagos" bekannten Inseln. Mit etwas Glück sehen Sie hier Delfine, Humboldt-Pinguine sowie viele Seelöwen und unzählige Seevögel. Die Tour dauert ca. zweieinhalb Stunden. Die Inseln selbst dürfen nicht betreten werden. Nach dem Besuch der Ballestas-Inseln geht die Reise im nicht privaten Reisebus etwa vier Stunden weiter bis nach Nazca. Hier werden Sie wiederum von einem lokalen Mitarbeiter erwartet und ins gebuchte Hotel begleitet.

Hotel in Nazca

Tag 5

Nazca - Überflug - Chauchilla - Cantalloc

Zur vereinbarten Zeit wartet der Überflug über die Linien- und Scharrbilder von Nazca. Je nach Wetter und Auslastung des Flughafen wird der Flug am Morgen früh, gegen Mittag oder am Nachmittag durchgeführt - die Fluggesellschaft wird vor Ort informieren. Sie werden abgeholt im Hotel und an den Flughafen gefahren. Im Kleinflugzeug starten Sie vom örtlichen Flughafen von Nazca. Der Flug dauert ca. 35 Minuten und wird vom Piloten in englischer und spanischer Sprache kommentiert, der Reisebegleiter/Fahrer wird nicht mitfliegen. Nach einem individuellen Mittagessen in Nazca besuchen Sie am Nachmittag die Wasserbrunnen von Cantalloc. Hier sehen Sie, wie vor über 1000 Jahren die lokale Bevölkerung einer der trockensten Wüsten der Welt mit ovalen Brunnen Wasser abgerungen hat, sehr speziell und wohl nur hier in der Umgebung von Nazca so zu sehen. Weiter fahren Sie zum Friedhof, wo die bis zu 1000 Jahre alten und teilweise gut erhaltenen Mumien von Chauchilla zu sehen sind. Der Reiseleiter wird Ihnen neben diesen Besuchen viel Interessantes rund um die Geschichte von Nazca zu erzählen haben. Landschaftlich ist die Fahrt zum Friedhof interessant, sieht man doch von dort aus mit dem Cerro Blanco die höchste Sanddüne der Welt.

Anmerkung:
Überflug optional mit Zuschlag.

Hotel in Nazca

Tag 6

Nazca - Busfahrt nach Arequipa

Nach einem freien Morgen begleitet Sie ein lokaler Mitarbeiter am Nachmittag (die genaue Zeit wird vor Ort mitgeteilt) zum Bus-Terminal von Nazca, von wo aus es mit dem öffentlichen Bus weiter nach Arequipa geht. Die Fahrt dauert zehn bis elf Stunden, während der Unterwegszeit wird ein Imbiss serviert. In Arequipa erwartet Sie erneut ein Mitarbeiter an der Busstation, um Sie zum gebuchten Hotel im Zentrum der Stadt mit einem privaten Transfer zu bringen.

Gepäck im Bus

Im Bus ist ein Gepäckstück bis zu 20 kg sowie ein Handgepäck (kleiner Rucksack) erlaubt. Bei Bedarf kann zusätzliches Gepäck im Bus aufgegeben werden (Kosten ca. 2 USD pro kg - Preisänderungen und Verfügbarkeit vorbehalten).

Hotel in Arequipa Zentrum

Tag 7

Arequipa - City Tour (PM)

Angekommen in der Stadt des ewigen Frühlings, wie Arequipa auch genannt wird, besuchen Sie diese nachmittags um 14:00 Uhr zusammen mit Ihrem Reiseleiter auf einer 3- bis 4-stündigen privaten City-Tour. Es ist nicht leicht zu entscheiden, wo wir den Rundgang durch das historische Zentrum von Arequipa starten, denn es gibt vieles zu entdecken und zu erleben hier in der Stadt. Ein guter Ort ist sicher der Aussichtspunkt von Yanahuara. Von hier oben erwartet Sie ein toller Blick über die Stadt sowie auf den nahen Vulkan "El Misti". Weiter geht es ins sehr interessante Kloster von Santa Catalina mit seinen engen, roten Gassen und den Kuppeln aus dem 16. Jahrhundert. Hier wird Sie ein/e Mitarbeiter/in des Klosters durch die verschiedenen Abteile und Räume führen. Zudem wird Ihnen die lange und bewegende Geschichte des Klosters von Santa Catalina erläutert. Danach besuchen Sie die Kathedrale am Hauptplatz, genannt "Plaza de Armas", sowie die Jesuitenkirche mit ihren berühmten Kreuzgängen. Anschliessend an diese Besuche geht's zurück ins Hotel. Der Abend steht anschliessend zur freien Verfügung.

Tag 8

Arequipa - Colca Canyon - Calera

Nach dem Frühstück im Hotel verlassen Sie Arequipa und fahren los in Richtung einer der tiefsten Canyons der Welt, dem Colca Canyons. Dabei überqueren Sie einen Pass in Höhe von 4.800 m. ü. M. Mit etwas Glück können Sie während der Fahrt freilebende Vicuñas (Lamas) sehen. Vor der Überquerung des Passes machen Sie Halt für einen Coca-Tee, dieser wird von Einheimischen und Touristen in den Anden von Peru und Bolivien für eine gute Akklimatisation an die Höhe getrunken. Nach dem Pass geht es in ein lokales Restaurants zum Mittagessen. Danach geht die Fahrt weiter, bis am Nachmittag die Thermen von Calera und/oder das gebuchte Hotel im Colca Canyon erreicht ist. Ob Sie in die Thermen fahren oder nicht, sprechen Sie vor Ort mit dem Reiseleiter ab. Der Rest des Tages steht danach zur freien Verfügung.

Hotel in Colca Canyon

Tag 9

Colca Canyon - Cruz del Condor - Puno

Je nach Jahreszeit, früh oder etwas später am Morgen, fahren Sie zum berühmten Aussichtspunkt "Cruz del Condor", von dem bei guter Witterung der Flug der Kondore beobachtet werden kann. Die riesigen Vögel mit einer Spannweite von über drei Metern fliegen einem hier regelrecht über die Köpfe hinweg. Vor oder nach diesem Besuch besuchen Sie weitere Aussichtspunkte und Dörfer im Colca Canyon, Ihr Reiseleiter wird Sie informieren und beraten. Nach einem Mittagessen in einem lokalen Restaurant fahren Sie am Nachmittag weiter nach Puno am Titicacasee.

Hotel in Puno

Tag 10

Puno - Uros (Schilfinseln) - Taquile - Puno (Halbprivat)

Ihr Reiseleiter von Puno holt Sie heute Morgen zur vereinbarten Zeit im Hotel ab und fährt mit Ihnen zum Hafen der Stadt. Das Schiff mit dem Sie heute auf dem Titicacasee unterwegs sind ist nicht privat, Sie haben jedoch einen privaten Reiseleiter für die Besuche auf den Insel. Je nach Wetter- und Windverhältnissen auf dem See besuchen Sie auf der Hin- oder Rückfahrt zur Insel Taquile die schwimmenden Schilfinseln der Uros in der Bucht von Puno. Ihr Reiseleiter wird Ihnen dort zusammen mit den Inselbewohnern zeigen, wie die Inseln aus dem Totora-Schilf (Binsen) gebaut und unterhalten werden. Weiter wird Ihnen gezeigt, wie hier draussen auf dem Titicacasee gelebt wurde. Nach dem Besuch bei den Uros geht die Fahrt weiter über den Titicacasee zur ca. zwei Stunden entfernten Insel Taquile. Diese Insel liegt im grossen Teil des Titicacasees. Nach einer kurzen, der Höhe wegen jedoch etwas anstrengenden Wanderung erreichen Sie das kleine Dorf oben auf der Insel. Bei gutem Wetter sieht man von Taquile die bolivianische Königskordillere mit ihren Sechstausendern. Taquile ist bekannt als die Insel der strickenden Männer. Auch hierzu wird Ihnen der Reiseleiter Interessantes zu erzählen haben. Die Inselbewohner leben in einfachen Verhältnissen, für Menschen, die nicht von der Insel stammen, ist es untersagt, Hotels oder Restaurants zu bauen. Daher werden alle Restaurants von den Insulanern betrieben, alle mit dem gleichen Angebot und der gleichen Ausstattung. Auch für Sie ist ein "Inselmenü" mit Quinoa-Suppe als Vorspeise und Forellen aus dem See reserviert. Alternativ kann auch ein Gemüse-Omelette bestellt werden. Nach dem Essen geniessen Sie etwas Freizeit, bevor es am Nachmittag wieder zurück nach Puno aufs Festland geht. Im Hafen werden Sie vom Fahrer für die Rückfahrt zum Hotel erwartet.

Hotel in Puno

Tag 11

Puno - Desaguadero - Oruro

Um 7:00 Uhr werden Sie im Hotel vom Reiseleiter und dem Fahrer abgeholt. Bis an die bolivianische Grenze nach Desaguadero sind es gute drei Stunden zu fahren. Hier hilft Ihnen der Reiseleiter mit den Grenzformalitäten und dem Umladen des Gepäcks auf das bolivianische Fahrzeug. Danach geht es mit dem bolivianischen Fahrer weiter durch Peru und Bolivien. Kurz nach der Grenze besuchen Sie die Ausgrabungsstätte Tiwanaku. Tiwanaku war vor über 3000 Jahren die erste grosse Kultur auf dem Altiplano von Peru und Bolivien, heute gilt der Ort als wichtigste Ausgrabungs- und Zeremonienstätte Boliviens. Nach einer privaten Führung mit einem lokalen Reiseleiter wartet im nahen Restaurant das Mittagessen. Danach geht die Fahrt weiter via La Paz ins ca. 250 km entfernte Oruro. Die Fahrt nach Oruor dauert gut fünf Stunden. Oruro ist keine touristische Stadt, das Angebot an Hotels und Restaurants ist sehr bescheiden. Es geht einzig ums Übernachten, sodass die nächste Tagesetappe nach Potosí, die landschaftlich sehr interessant ist, nicht zu lang ausfällt.

Hotel in Oruro

Tag 12

Oruro - Tarapaya - Potosí

Eine der schönsten Fahrten durch Bolivien ist sicherlich die Fahrt von Oruro nach Potosí; nach dem Frühstück beginnen Sie diese landschaftlich sehr abwechslungsreiche Strecke. Zunächst geht es über eine relativ eintönige Steppe dem Poopó-See entlang bis nach Patacamayo. Hier biegen Sie ab Richtung Potosi. Nun warten Schluchten und gewaltige Hochebene mit Tausenden von Lamas und Alpacas. Immer wieder warten phänomenale Aussichtspunkte in einer fast menschenleeren Landschaft. Fast die gesamte Strecke von etwas mehr als 300 km bewältigen Sie auf einer Höhe von über 4.000 m. ü. M. An einem Aussichtspunkt oder beim Tarapaya-See machen Sie Halt für ein kaltes Picknick/Mittagessen. Am Nachmittag, bevor Sie nach Potosí kommen, besuchen Sie den idyllisch gelegenen Vulkansee Tarapaya. Vorsicht: Der See soll über 200 m tief sein! Wärme und Höhe können sich auf den Kreislauf auswirken und so auch bei guten Schwimmern zu Problemen führen! Daher ist derzeit das Schwimmen im See untersagt, landschaftlich lohnt sich der Besuch hier am See allemal. Nach dem Stopp am malerischen "Ojo del Inca", wie der See auch genannt wird, erreichen Sie am späteren Nachmittag das gebuchte Hotel.

Hotel in Potosi

Tag 13

Potosi - Silberminen - Casa Real de la Moneda

Am Morgen werden Sie von einem lokalen Reiseleiter, der die von Ihnen gewünschte Sprache spricht, vom Hotel für eine private Tour durch die Silberminen am Cerro Rico abgeholt. Zusammen fahren Sie zunächst zum **„Mercado de los Mineros“**, wo Sie kleine Geschenke für die Minenarbeiter erwerben können. Für die Tour durch die Minen werden Sie mit Regenschutz, Stiefeln, Helm und Lampe ausgestattet. Bitte beachten Sie: Diese Tour ist nur für Personen ohne Klaustrophobie geeignet. Wer die Minen nicht betreten möchte, kann sich das Ganze alternativ auch von außen ansehen.

Am Nachmittag steht Ihnen Zeit zur freien Verfügung. Für kulturinteressierte Gäste empfiehlt sich ein Besuch der Stadt Potosí mit dem **bekannten Museum Casa Real de la Moneda**. Das Museum ist von **Dienstag bis Sonntag geöffnet**:

- **Dienstag bis Samstag**: 9:00–12:00 Uhr und 14:30–18:30 Uhr
- **Sonntag**: 9:00–12:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Räume des Museums relativ kühl sind. Es werden halbstündlich Führungen in englischer und spanischer Sprache angeboten; der Besuch dauert etwa zwei Stunden.

Hotel in Potosi

Tag 14

Potosí - Colchani

Für die gut 250 km lange Fahrt von Potosí nach Uyuni benötigen Sie auf der neu gebauten Strasse etwa drei bis vier Stunden. Unterwegs warten wiederum sehr schöne Landschaften, es lohnt sich immer mal wieder, einen Fotostopp einzulegen. Sie kommen in ein Kaktustal, in dem Sie sich auf einen kurzen Spaziergang begeben können. Ferner passieren Sie die fast verlassene Minenstadt Pulacayo, hier gibt es ein kleines Museum und alte Lokomotiven mit einer sehr interessanten Vergangenheit. Falls möglich, können Sie den Ort zusammen mit dem Fahrer kurz besuchen. Zudem gibt es auch heute wieder ein einfaches Picknick/Mittagessen. Auf der ganzen Strecke sind ausserdem viele Lamas und Alpakas zu sehen, auch die wilden Vicuñas sind immer wieder anzutreffen. Etwa 25 km nach Uyuni erreichen Sie dann das kleine Dorf Colchani, wo Souvenirs aus Salz vom Salar (Salzsee) verkauft werden. Nach weiteren 5 km ist es dann so weit: Sie haben den mit über 12.000 km^2 grössten Salzsee der Welt erreicht, den Salar de Uyuni. Wenige hundert Meter entfernt befindet sich das aus dem Salz vom Salar erbaute Salzhotel. Das Hotel wurde fast 100 % aus Salz erbaut. Alle Zimmer sind mit Salzutensilien dekoriert, haben Zentralheizung und ein privates Bad mit heisser Dusche. Am Abend fahren Sie hinaus auf den Salzsee, um von dort aus den einzigartigen Sonnenuntergang im weissen Salz zu bestaunen. Der Fahrer wird Sie danach am Hotel absetzen, um nach Uyuni zu fahren; die Fahrer übernachten nicht im Salzhotel.

Hotel in Colchani - Uyuni

Tag 15

Colchani - Salar de Uyuni - San Juan

Nach dem Frühstück holt Sie der Fahrer vom Salzhotel für die Fahrt über den Salzsee von Uyuni ab. Nach gut 80 km erreichen Sie mitten im Weiss die Kakteeninsel Incahuasi. Unterwegs kommen Sie am verlassenen Salzhotel Playa Blanca vorbei. Auf der Insel Incahuasi müssen Sie sich registrieren und Eintritt bezahlen, dieser ist jedoch für Sie inklusive und wird vom Fahrer entrichtet. Danach empfiehlt es sich, die 30-minütige Wanderung hoch auf die Insel zu unternehmen. Die zahlreichen Riesenkakteen mit Höhen von bis zu zwölf Metern beeindrucken sehr. Nach einem Mittagessen auf der Insel Incahuasi geht die Fahrt über den Salar de Uyuni weiter. Unterwegs, mitten auf dem Salz bei den "Ojos", den Salzlöchern, gibt's nochmals die Möglichkeit für einen Fotostopp. Weiter können Sie versuchen, Salzkristalle aus den mit kaltem Wasser gefüllten Löchern zu brechen. Fragen Sie den Fahrer/Reiseleiter danach, falls er es vergessen sollte. Anschliessend geht es zurück aufs Festland. Auf Sandstrassen wird gegen Abend das Dorf San Juan erreicht.

Regenzeit

In der Regenzeit von Dezember bis März/April ist die Insel Inkawasi aufgrund von übermäßigem Wasser auf dem Salzsee nicht zugänglich. Ihr Fahrer/Reiseleiter wird Sie vor Ort über die aktuell mögliche Reiseroute informieren.

Hotel in San Juan

Tag 16

San Juan - Laguna Colorada

Heute fahren Sie zur eindrucksvollen Laguna Colorada. Unterwegs besuchen Sie mehrere wunderschöne Hochlandlagunen: Cañapa, Ramaditas, Honda, Charkota und Hedionda. Je nach Jahreszeit lassen sich hier zahlreiche Andenflamingos sowie andere Vogelarten beobachten. Die Strassen auf diesem Abschnitt sind in sehr schlechtem Zustand – es erwartet Sie ein kleines Abenteuer! Die Landschaft auf Höhen zwischen 4'000 und 5'000 Metern ist rau, weitläufig und kaum bewohnt – eine der eindrucksvollsten Regionen Südamerikas. Kurz vor der Laguna Colorada durchqueren Sie die farbenfrohe Siloli-Wüste, wo sich der bekannte Steinbaum befindet – ein vom Wind geformter Felsen. An der Laguna Colorada erfolgt eine Registrierung mit Passnummer. Ihre heutige Unterkunft liegt in einem kleinen Dorf in der Nähe der Lagune. Es handelt sich um eine einfache Unterkunft, jedoch mit **privatem Bad und WC**. Die Stromversorgung ist begrenzt, Akkus können in der Regel aber aufgeladen werden. Die Nächte auf 4’300 m ü. M. können kalt sein – ein eigener oder geliehener Schlafsack wird empfohlen.

Anmerkung:
Sehr einfache Unterkunft

Hotel in Laguna Colorada

Tag 17

Laguna Colorada - Laguna Verde - Villamar

Früh am Morgen geht die Fahrt vorbei an der Laguna Colorada zu den Geysiren von "Sol de Mañana". Nach einer guten Stunde im Jeep werden diese imposant fauchenden, heissen Quellen auf fast 5.000 m. ü. M. erreicht. Bitte Vorsicht walten lassen, sodass Sie sich am heissen Dampf nicht verbrennen oder gar in einen der schlammigen Trichter fallen. Alles hier ist frei zugänglich, nichts ist abgesperrt. Nach diesem Besuch geht die Fahrt über die Sandstrassen weiter zu den Thermalquellen von Chalviri, wo auf 4.500 m. ü. M. in freier Natur gebadet werden kann. Da keine Umkleidekabinen vorhanden sind, empfiehlt es sich, schon am Morgen die Badehose anzuziehen. Das Wasser ist wunderbar warm, daher kann nur empfohlen werden, sich zu überwinden und ins Wasser zu steigen. Ein einmaliges Erlebnis, wenn dann auch noch der eine oder andere Flamingo in der angrenzenden Lagune herumstolziert. Danach geht's weiter zur grünen und weissen Lagune, genannt "Laguna Verde y Blanca". Von hier aus erfolgt die Rückfahrt auf direktem Weg bis in den kleinen Ort Villamar. Unterwegs bereitet Ihnen der Fahrer ein einfaches Picknick/Mittagessen zu. Das Abendessen wird im Hotel zubereitet.

Hotel in Villamar

Tag 18

Villamar - Tal der Steine - Uyuni

Nach dem Frühstück im Hotel geht es gut eine Stunde über Grasland und Sandstrassen, bis kurz vor Villa Alota ins Tal der Steine, dem "Valle de las Rocas", abgebogen wird. Hier warten interessante geologische Gesteinsformationen, und nicht selten sind in den Steinen die kleinen Viscachas (Bergchinchillas) zu beobachten. Nach diesem Besuch geht es weiter via San Cristóbal, wo es sich lohnt, einen Blick in die Kirche zu werfen, bis nach Uyuni. Unterwegs wird Ihnen der Fahrer ein Picknick/Mittagessen zubereiten. In Uyuni beziehen Sie Ihr Hotel und haben anschliessend noch etwas freie Zeit, um sich den doch besonderen Ort etwas genauer anzuschauen. Fragen Sie den Fahrer nach dem momentan besten Restaurant in der Stadt.

Hotel in Uyuni

Tag 19

Uyuni/Colchani - La Paz (Strasse)

Nach dem Frühstück begeben Sie sich auf die etwa sechs- bis siebenstündige Fahrt über den Altiplano von Uyuni oder Colchani via Oruro nach La Paz. Vor Oruro fahren Sie entlang des fast ausgetrockneten Popo-See, der aus der Ferne zu sehen ist. Die Bauarbeiten an der neuen Strasse sind mittlerweile zu einem grossen Teil beendet, sodass Sie auf asphaltierter Strecke nach La Paz fahren können.

Anmerkung:
Optional können Sie zurück nach La Paz fliegen.

Hotel in La Paz - Zentrum

Tag 20

La Paz - City Tour - Teleferico - Valle de la Luna

Heute Morgen erwartet Sie Ihr Reiseleiter im Hotel für eine ganztägige Besichtigung der Stadt La Paz mit dem Mondtal im Süden. Es geht zu den wichtigsten Orten und Plätzen von La Paz sowie zu Aussichtspunkten, von denen die Ausdehnung dieser beeindruckenden Stadt zu sehen ist. Die Aussichtspunkte von K'lli K'lli und Laykakota sind montags geschlossen. Seit 2014 wird in La Paz zur Entlastung der Strassen ein Netz von Seilbahnen gebaut. Ein Teil der Besichtigung von La Paz absolvieren Sie zusammen mit dem Reiseleiter mit der Seilbahn. Die Blicke aus der Gondel auf die Stadt in den Wolken, wie La Paz auch genannt wird, sind einzigartig. Zudem begeben Sie sich auf eine kurze und einfache Wanderung durch eine sehr spezielle Verwitterungslandschaft im sogenannten Mondtal, dem Valle de la Luna. Ferner besuchen Sie je nach Interesse die für die Stadt so charakteristischen Märkte, fragen Sie den Reiseleiter nach dem Hexenmarkt. Ausserdem haben Sie Zeit für ein Mittagessen, der Reiseleiter wird Ihnen gerne gute Restaurants vorschlagen. Zum Schluss fahren Sie zurück zum gebuchten Hotel, wo Sie sich vom Reiseleiter aus La Paz verabschieden.

Hotel in La Paz - Zentrum

Tag 21

La Paz - Copacabana - Puno (Busfahrt)

Zur vereinbarten Zeit werden Sie im Hotel abgeholt. In einem nicht privaten Reisebus fahren Sie um 7:30 Uhr Richtung Titicacasee. Gegen 10:00 Uhr erreicht der Bus die Seeenge von Tiquina. Hier verlassen Sie den Bus, für gut 800 m geht es mit der Fähre auf die Halbinsel Copacabana. Die Fähre müssen Sie vor Ort direkt bezahlen, Kostenpunkt ca. zwei bis drei Bolivianos. In Copacabana haben Sie etwa eine Stunde Pause für ein kleines Mittagessen, gegebenenfalls empfiehlt es sich, etwas zum Essen aus La Paz mit auf die Reise zu nehmen. Die Restaurants im Zentrum von Copacabana sind nicht wirklich zu empfehlen. Anschliessend geht es um 13:00 Uhr mit dem peruanischen Bus weiter bis nach Puno. Begeben Sie sich dafür rechtzeitig ins Büro von Touri-Bus im Zentrum von Copacabana. In Khasani, kurz hinter Copacabana, müssen dann die bolivianischen Ausreiseformalitäten und nach einem kurzen Fussmarsch die peruanischen Formalitäten für die Einreise erledigt werden. Die Papiere für die Einreise nach Peru bekommen Sie im Bus überreicht und müssen ausgefüllt werden. In Puno am Bus-Terminal werden Sie von einem Mitarbeiter mit einem Schild erwartet und zum Hotel gefahren. Ankunft in Puno ist gegen 16:00 Uhr, der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Die beiden Busse werden normalerweise von je einem Reisebegleiter begleitet, der etwas Englisch spricht.

Hotel in Puno

Tag 22

Puno - Cusco (Busfahrt)

Zur vereinbarten Zeit werden Sie im Hotel abgeholt und zum privaten Busbahnhof gebracht. Für die viel gepriesene Fahrt von Puno am Titicacasee nach Cusco in die Stadt der Inkas werden moderne Überlandbusse mit einer Kapazität von bis zu 52 Personen verwendet. Die reine Fahrzeit beträgt etwa sechs Stunden, während derer gut 400 km zurückgelegt werden. Unterwegs besuchen Sie zunächst das Dorf Pukará, wo Sie neben einer nicht touristischen Kirche auch ein kleines Museum mit Fundstücken aus der Vorinkazeit besichtigen können. Außerdem ist der Ort für seine Töpferarbeiten bekannt, insbesondere für die Herstellung von Tonfiguren in verschiedenen Größen. Die Fahrt führt weiter über das Altiplano, wobei die Straße allmählich ansteigt und schließlich den höchsten Punkt mit dem La-Raya-Pass auf 4.318 m ü. M. erreicht. Nach einem kurzen Fotostopp für die umliegenden Schneeberge geht es nun in die Region von Cusco. Auf der rechten Seite sehen Sie einen der Hauptquellflüsse des Amazonas, derselbe Fluss, der durch das Heilige Tal der Inkas fließt und später um Machu Picchu herumführt. Gegen Mittag macht der Bus einen Halt an einem Restaurant. Kurz nach der Mittagspause erreichen Sie das Dorf Raqchi, wo die größte Tempelanlage errichtet wurde, um den Schöpfergott Wiracocha zu ehren. In Begleitung des Reiseleiters unternehmen Sie einen etwa 40-minütigen Spaziergang durch die Tempelanlage. Und dann geht es weiter zum letzten Besuch vor der Ankunft in Cusco. In Andahuaylillas besuchen Sie die wunderschön erhaltene Sixtinische Kapelle aus dem 17. Jahrhundert. Hier wird Sie der Reiseleiter fachkundig durch die Geschichte der Kirche führen. Nach etwa einer weiteren Stunde Fahrt erreichen Sie gegen 17:00 Uhr Cusco. Dort erwartet Sie ein Mitarbeiter am privaten Busbahnhof, der Sie zum gebuchten Hotel in der Stadt bringt.

Hotel in Cusco

Tag 23

Cusco - City Tour - Privat (AM)

Zusammen mit dem Reiseleiter aus Cusco beginnen Sie heute Morgen um 9:00 Uhr mit dem Besuch des Zentrums der Stadt. Auf einem kurzen Spaziergang geht es über den berühmten Hauptplatz "Plaza de Armas" von Cusco. Weiter geht es in die Hauptkirche "El Catedral". Ihr Reiseleiter wird Ihnen hier einiges über die sehr interessante und lange Geschichte dieser Kirche zu erzählen haben. Danach besuchen Sie den Sonnentempel der Inkas, genannt "Coricancha". Dieser Inka-Tempel wurde von den Spaniern in der Kolonialzeit zu einem Kloster umgebaut. Als bei einem starken Erdbeben im vergangenen Jahrhundert die spanischen Mauern einstürzten, kamen die alten, erdbebensicheren Mauern der Inkas wieder zum Vorschein. Auch hier gibt es viel Geheimnisvolles aus der Inka-Zeit zu erkunden. Nach diesen beiden Besuchen verlassen Sie die Stadt und fahren zu den nahegelegenen, sehr imposanten Inka-Ruinen von Sacsayhuamán. Hier haben die Inkas ihr Meisterwerk, was die Steinhauerei betrifft, abgelegt. Bis zu 100 Tonnen schwere Steine wurden bearbeitet, transportiert und passgenau zu gewaltigen Mauern zusammengefügt. Sie sehen hier die grössten Steine, die die Inkas je bearbeitet und bewegt haben. Weiter besuchen Sie im Ruinenkomplex Sacsayhuamán mit Tambomachay, Pucapucará und Q'enko drei weitere, jedoch kleinere Ausgrabungsstätten, die ebenfalls auf die Inkas zurückgehen. Nach diesen beeindruckenden Besichtigungen fahren Sie zurück nach Cusco, wo Sie gegen 13:00 Uhr eintreffen werden. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

Hotel in Cusco

Tag 24

Cusco - Awanakancha - Pisac (Markt & Ruinen) - Aguas Calientes

Auf dem Weg ins Heilige Tal der Inkas besuchen Sie heute als Erstes die Lamas von Awana Kancha. Hier erfahren Sie vieles über die verschiedenen Rassen der südamerikanischen Lamas. Welche tollen Sachen aus der Wolle dieser Tiere hergestellt werden, sehen Sie danach in einer der schönsten Ausstellungen, die die Region Cusco zu bieten hat. Im Heiligen Tal der Inkas angekommen, machen Sie Halt am berühmten Markt in Písac. *(Hauptmarkttag ist jeweils sonntags)* Falls Sie nicht nur den Touristenmarkt besuchen möchten, fragen Sie Ihren Reiseleiter nach einem Abstecher in die lokale Markthalle von Písac. Danach geht's auf eine ca. einstündige Wanderung, auf der Sie die Ruinen aus der Inka-Zeit besichtigen, die sich über Písac befinden. Bei Interesse können Sie über viele Terrassen und Inka-Treppen vom Berg hinab bis nach Písac wandern. Diese Wanderung in toller Landschaft ist im Vergleich zu anderen Wanderungen in der Region nur wenig frequentiert. Anschliessend wartet unten im Tal in einem lokalen Restaurant das verdiente Mittagessen. Danach geht die Fahrt weiter durchs Heilige Tal der Inkas bis nach Ollantaytambo. Hier besteigen Sie die Bahn, die Sie in knapp zwei Stunden nach Aguas Calientes bringen wird. Dort begeben Sie sich zu Fuss zum gebuchten Hotel.

Gepäck für Machu Picchu

Bedenken Sie, dass es in der Bahn nach Machu Picchu keinen Platz für grosse Gepäckstücke gibt. Offiziell macht die Bahngesellschaft darauf aufmerksam, dass nur Gepäckstücke bis maximal 5 kg erlaubt sind. Daher können im gebuchten Hotel nach Machu Picchu in Cusco oder im Heiligen Tal der Inkas die grossen Gepäckstücke sicher deponiert werden.

Hotel in Aguas Calientes

Tag 25

Machu Picchu - Cusco (Privat)

Zur vereinbarten Zeit fahren Sie im lokalen, nicht privaten Bus in ca. 20 Minuten hoch zu den Ruinen von Machu Picchu. Ihr privater Reiseleiter wird Sie auf einer privaten Tour fachkundig durch die Ruinen führen und dabei erklären, was erwiesen ist und was vermutet wird rund um Machu Picchu, denn bekanntlich gibt es in den imposanten Ruinen noch viele Geheimnisse. Nach der Führung fahren Sie mit dem lokalen Bus, der bis 17:30 Uhr ca. alle zehn Minuten abfährt, zurück ins Dorf Aguas Calientes. Zur vereinbarten Zeit geht es danach mit der Bahn von Aguas Calientes zurück nach Ollantaytambo oder Poroy. Am Bahnhof erwartet Sie der Fahrer für den privaten Transfer zurück zum gebuchten Hotel in Cusco.

Rucksack für Machu Picchu

Bitte bedenken Sie, dass für den Machu Picchu nur ein Rucksack mit einem Inhalt von maximal 20 l zugelassen ist.

Hotel in Cusco

Tag 26

Cusco - Freier Tag

Heute geniessen Sie auf Ihrer Reise einen Tag zur freien Verfügung in Cusco. Ausser dem Hotel sind keine weiteren Leistungen inklusive. Cusco ist wohl eine der schönsten Städte in ganz Südamerika. Da wir Ihnen Ihr Hotel im Zentrum der Altstadt gebucht haben, ko?nnen Sie sich heute freinehmen und Cusco auf eigene Faust entdecken. Es gibt über 200 Läden sowie eine Vielzahl von Restaurants und Cafés, alle gut zu Fuss erreichbar. Natürlich hat die Stadt auch viele Museen zu bieten. Auf dem Touristenticket, das für alle, die eine City Tour durch die Stadt im Programm haben, inklusive ist, sind einige dieser Museen im Preis eingeschlossen. Auf der Rückseite des "Boleto Turistico del Cusco", wie es genannt wird, finden Sie einen Stadtplan, auf dem die verschiedenen Museen inklusive Öffnungszeiten markiert sind.

Hotel in Cusco

Tag 27

Cusco - Lima - Rück- oder Weiterreise

Zur vereinbarten Zeit werden Sie im Hotel vom Fahrer für den Transfer zum kleinen, lokalen Flughafen von Cusco abgeholt. Anschliessend fliegen Sie ohne Begleitung gut eine Stunde zurück nach Lima. Hier haben Sie anschluss auf Ihre individuelle Rück- oder Weiterreise.

Ihre Hotels:

Datum	Ort	Hotel	Zimmer	Status
25.10.2024	Lima / Miraflores	Allpa	Standard	NA
26.10.2024	Lima / Miraflores	Allpa	Standard	NA
27.10.2024	Paracas	San Agustin Paracas	Standard	NA
28.10.2024	Nazca	Casa Andina Nazca	Standard	NA
29.10.2024	Nazca	Casa Andina Nazca	Standard	NA
30.10.2024	Arequipa Zentrum	San Agustin La Posada	Standard	NA
31.10.2024			Standard	NA
01.11.2024	Colca Canyon	Casa Andina Colca	Standard	NA
02.11.2024	Puno	Royal Inn	Standard	NA
03.11.2024	Puno	Royal Inn	Standard	NA
04.11.2024	Oruro	Virgen del Socavon	Standard	NA
05.11.2024	Potosi	Colonial	Standard	NA
06.11.2024	Potosi	Colonial	Standard	NA
07.11.2024	Colchani - Uyuni	Palacio de Sal	Standard	NA
08.11.2024	San Juan	Salzhotel Los Lipez	Standard	NA
09.11.2024	Laguna Colorada	Refugio Don Roman	Standard	NA
10.11.2024	Villamar	Las Piedritas	Standard	NA
11.11.2024	Uyuni	Jardines de Uyuni	Standard	NA
12.11.2024	La Paz - Zentrum	Rosario	Standard	NA
13.11.2024	La Paz - Zentrum	Rosario	Standard	NA
14.11.2024	Puno	Royal Inn	Standard	NA
15.11.2024	Cusco	Sueños del Inka	Standard	NA
16.11.2024	Cusco	Sueños del Inka	Standard	NA
17.11.2024	Aguas Calientes	MaPi	Standard	NA

Datum	Ort	Hotel	Zimmer	Status
18.11.2024	Cusco	Sueños del Inka	Standard	NA
19.11.2024	Cusco	Sueños del Inka	Standard	NA
20.11.2024			Standard	

Buchungsstatus: *OK = Gebucht und bestätigt / WL = Auf Warteliste / NA = Hotel wurde noch nicht auf Verfügbarkeit angefragt.*

Preise:

Die hier präsentierte Reise dient als Inspiration für Ihre individuelle Erlebnisreise. Nach einer persönlichen Reiseberatung macht Ihnen Markus Mathys einen aus seiner Sicht passenden Vorschlag für Ihre Reise. Diesen können wir gemeinsam so lange anpassen, bis er zu 100 % Ihren Vorstellungen entspricht.

Kontaktieren Sie Markus Mathys für eine persönliche Reiseberatung und ein individuelles Angebot.

Preise	Auf Anfrage

Auf Ihrer Reise ist folgendes inklusive:

- Unterkunft gemäss Programm im Doppelzimmer
- Alle angegebenen Mahlzeiten teilweise ohne Getränke
- Nationale Flüge mit LATAM Peru
- Lokale lizenzierte Reiseleitung gemäss Programm
- Alle Transporte ab und bis Flughafen in Lima gemäss Programm
- Bei allen im Reiseprogramm vorgesehenen Besuchen ist der Eintritte inklusive
- In Bolivien ab 5 Personen 2 Geländewagen mit Fahrer
- Kosten für kurzfristige Umbuchungen bei verspäteter Anreise nach Lima gemäss **AGB § 4.5**
- **Kundengeldabsicherung** aller einbezahlten Kundengelder

Auf Ihrer Reise ist folgendes NICHT inklusive:

- An/Abreise nach Peru
- Alle weiteren Mahlzeiten
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Persönliche Versicherungen
- Kosten für eventuelle Programmänderungen im Falle von Streiks, Naturkatastrophen oder anderem

= Frühstück = Mittagessen = Abendessen = Reiseleiter oder Fahrer auf FRANZÖSISCH
= Reiseleiter oder Fahrer auf ENGLISCH = Reiseleiter oder Fahrer auf SPANISCH
= Reiseleiter oder Fahrer auf DEUTSCH = Privates Fahzeug mit Fahrer = Nicht privates Fahrzeug
= Wanderung = Schiffs oder Bootsfahrt = Flug = Bahnfahrt = Radtour

Zahlungsbedingungen:

Anzahlung von USD 500 pro Person bis 7 Tage nach Buchung, Restzahlung bis 40 Tage vor Reiseantritt. Alle Zahlungen auf die Konten von SuedamerikaReisen.com GmbH bei der Schweizerischen Post in USD, SFR oder EUROS. Die genauen Zahlungsinformationen erhalten Sie bei der Rechnungsstellung nach der Buchung der Reise.